

**Vorlage Nr. 19-V-40-0022****Tagesordnungspunkt 4****der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden Südost am 28. November 2019*****Friedrich-Ebert-Schule - Neubau Hauptgebäude - Ausführungsvorlage***

Kenntnisnahme:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1 mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0066 vom 15.03.2018 der Planung für den Ersatzneubau des Hauptgebäudes durch die WiBau GmbH, finanziert über ein Mietmodell, zugestimmt wurde.
 - 1.2 die Entwurfsplanung für den Neubau bauantragsreif ist.
 - 1.3 die Baukosten gemäß Kostenberechnung der WiBau bei 46.722.269,05 Euro liegen, zuzüglich externer Prüfgebühren in Höhe von 267.150 Euro.
 - 1.4 Die Baukosten aufgrund verschiedener Gründe, die in unter IV. Ergänzende Erläuterungen dargestellt werden, höher liegen, als in der Wirtschaftlichkeitsstudie zur Grundsatzvorlage angegeben.
 - 1.5 die Bauausführung der Schule durch die WiBau GmbH erfolgt und das Schulgebäude durch die Landeshauptstadt Wiesbaden im Anschluss für 30 Jahre angemietet werden soll. Danach geht das Gebäude in das Eigentum der Landeshauptstadt Wiesbaden über.
 - 1.6 Grundlage der Miet- und Betriebskosten die tatsächlichen Kosten sind. Dies wird auch im Mietvertrag geregelt.
 - 1.7 die voraussichtlichen Miet - und Betriebskosten bei ca. 2.868.199 Euro/Jahr liegen werden und ab Inbetriebnahme des Gebäudes zu zahlen sein werden. Die jährlichen Kosten werden im CO-Haushalt ab spätestens 2023 zu berücksichtigen sein.
 - 1.8 die Ausstattung inkl. aktiver Datentechnik des Neubaus rechtzeitig vor Fertigstellung des Gebäudes nach dem dann aktuellen Stand der Technik zusammengestellt, die Schätzkosten ermittelt und in einer separaten Sitzungsvorlage zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Erfahrungsgemäß betragen die Kosten für die Ausstattung ca. 10 % der Baukosten, dies muss aber noch für diese Maßnahme verifiziert werden.
 - 1.9 die Baumaßnahme gemäß beigefügtem Rahmenterminplan der WiBau GmbH

umgesetzt werden kann.

- 1.10 Entwurfsplanung, Kostenberechnung und Terminplanung im Rahmen einer Plausibilitätsprüfung durch das Revisionsamt geprüft und plausibilisiert wurden. Die Prüfung ergab, dass gegen die Planung keine grundsätzlichen Bedenken bestehen.
- 1.11 das Umfeld der Friedrich-Ebert-Schule östlich der Brunhildenstraße entsprechend dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0026 vom 14.02.2019 neu entwickelt wird und in dem Zusammenhang auf dem freien Grundstücksteil der Friedrich-Ebert-Schule eine Sporthalle errichtet werden soll (siehe auch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0017 vom 14.02.2019). Dies wiederum steht auch im Zusammenhang mit der Neuerrichtung einer Grundschule und einer KITA in der Wettiner Straße.
- 1.12 der Magistrat vorab der Beschlussfassung des Ortsbeirates die Sitzungsvorlage in die Ausschüsse überweisen kann. Die nächste Sitzung des Ortsbeirates Südost findet noch vor der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung statt, so dass eine Beschlussfassung rechtzeitig vorliegen kann. Ansonsten kann durch die Terminierung der Ortsbeiratssitzungen erst ein Sitzungszug im nächsten Jahr erreicht werden und dies würde den Start der Maßnahme verschieben.

Beschlussfassung:

2. Der Neubaumaßnahme Friedrich-Ebert-Schule wird zugestimmt.
3. Mit der baulichen Umsetzung wird die WiBau GmbH beauftragt. Mit der WiBau GmbH ist vertraglich zu vereinbaren, dass das Schulgebäude durch die WiBau GmbH errichtet und unterhalten wird und im Anschluss durch die Landeshauptstadt Wiesbaden auf 30 Jahre angemietet wird. Danach geht das Gebäude in das Eigentum der LHW über.
4. Die jährlichen Miet- und Bewirtschaftungskosten in Höhe von voraussichtlich jährlich 2.868.199 Euro sind zum Doppelhaushalt 2022/2023 anzumelden.
5. Dezernat III/40 wird beauftragt, die Verträge unverzüglich mit der WiBau GmbH abzuschließen.
6. Die haushaltsrechtliche Umsetzung erfolgt zwischen Dezernat III/Amt 20 und Amt 40.
7. Über die Einrichtung und Ausstattung der Schule wird rechtzeitig vor Fertigstellung des Gebäudes eine separate Sitzungsvorlage vorgelegt.

Beschluss Nr. 0123

Der Sitzungsvorlage Nr. 19-V-40-0022 „Friedrich-Ebert-Schule - Neubau Hauptgebäude - Ausführungsvorlage“ wird mit folgender Änderung in Ziffer 2 zugestimmt:

Der Neubaumaßnahme Friedrich-Ebert-Schule wird mit Ausnahme der geplanten Baustellenlogistik zugestimmt.

Der Ortsbeirat bittet dringend um Beteiligung des Straßenverkehrsamtes, insbesondere im Hinblick auf eine Regelung des Baustellenverkehrs ohne Einbeziehung der Brunhildenstraße.

Darüber hinaus wird der Magistrat gebeten, umgehend das vom Ortsbeirat mit Beschluss Nr. 0007 und Nr. 0010 vom 31.01.2019 und Beschluss Nr. 0043 vom 09.05.2019 geforderte Verkehrskonzept für den Bereich zwischen Gustav-Stresemann-Ring, Friedenstraße, Siegfriedring und Mainzer Straße mit Durchführung eines Bürgerbeteiligungsverfahrens zu erstellen.

+

+

Verteiler:

Dezernat III i. V. m.

Dezernat V z. w. V.

Behr
Ortsvorsteherin